



Inhalt

7./8.2012

POLITIK

Nachrichtenticker und Presseschau	6
vdek-Mitgliederversammlung zu Patientenrechten	6
Herausforderungen in der Pflege	9
Zuschuss zur Pflegezusatzversicherung – ja oder nein?	11
Interview mit Malu Dreier zum Kartellrecht	12
Einwurf: Korruption sollte auch für Ärzte strafbar sein	17

AUS DEN KASSEN

Telemedizin bei COPD	18
Versorgung im Zuge des demografischen Wandels	20

IM FOKUS ARZNEIMITTEL

Erster Erstattungspreis im Rahmen des AMNOG	21
AMG-Novelle: Ein Potpourri neuer Regelungen	22
Korruption: Drei Fragen an Transparency International	25

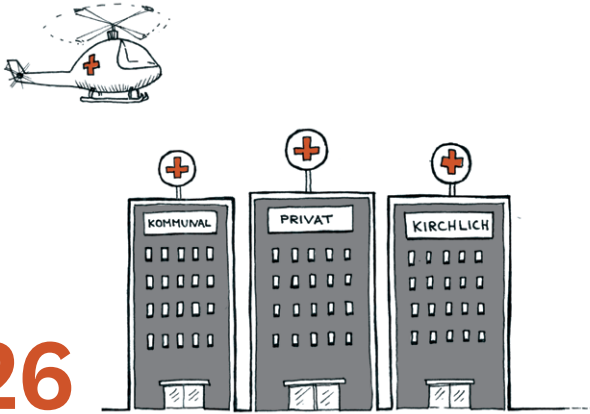
TITEL KRANKENHAUS

Neues Entgelt-System für den Psych-Bereich	27
Begrenzung der Mengendynamik	30
Ambulante spezialfachärztliche Versorgung umsetzen	32
Abrechnung von Krankenhausleistungen	34
Investitionsmittel der Länder massiv gesunken	36
Privatisierung: Drei Fragen an Prof. Dr. Siegfried Broß	37
Krankenhausarchitektur	38

VERMISCHTES

KTQ: Zertifikat wurde 1.500 Mal verliehen	39
Für Sie gelesen: Bibliothek	40
vdek für familienbewusste Personalpolitik zertifiziert	42
vdek-Verdienstmedaillen verliehen	44
Steckbrief: Ulrike Elsner	45
PS: Immer wieder Spanien	46

26



TITELTHEMA

Krankenhaus

Der Krankenhausbereich im Wandel: Anfang Juli 2012 ist das neue Psych-Entgeltgesetz verabschiedet worden. Fusionen und Privatisierungen im Klinikbereich stehen immer häufiger auf der Agenda. Und die Zahl der stationär behandelten Patienten nimmt kontinuierlich zu. Entwicklungen unter vielen, die sich allesamt unter anderem auf die Wirtschaftlichkeit, die gesetzliche Krankenversicherung und die medizinische Versorgung im stationären Bereich auswirken.

INTERVIEW

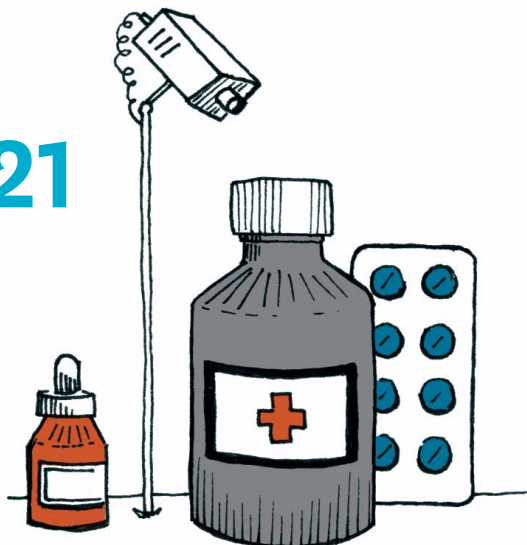
„Gegen eine Ausweitung des Kartellrechts“

Die Bundesregierung plant, die gesetzlichen Krankenkassen dem Wettbewerbsrecht zu unterwerfen. Doch es werden immer mehr Stimmen laut, die sich gegen eine entsprechende Novellierung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen aussprechen. Zu ihnen gehört die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Malu Dreyer. Im Interview warnt sie vor schwerwiegenden Folgen: Es würde ein Paradigmenwechsel eingeleitet, der aus ihrer Sicht weder erforderlich noch sinnvoll sei.



12

21



IM FOKUS

Arzneimittel

Der Deutsche Bundestag hat Ende Juni 2012 das Zweite Gesetz zur Änderung arzneimittelrechtlicher und anderer Vorschriften beschlossen. Neben größtenteils begrüßenswerten Regelungen wurde jedoch die Chance verpasst, die wirtschaftliche Ausgestaltung der Arzneimittelversorgung zu verbessern. Umso erfreulicher, dass vor wenigen Wochen das erste Bewertungsverfahren im Zuge des Arzneimittelmarktneuordnungsgesetzes (AMNOG) mit einer fairen Einigung auf einen Erstattungspreis abgeschlossen werden konnte.